

Presse-Information

Caravanning punktet durch Vielseitigkeit und bleibt langfristig im Trend

Der Urlaub mit Reisemobil und Caravan begeistert mit der Kombination aus Individualität, Flexibilität und Naturnähe mehr Reisende als jemals zuvor. Ein Ende dieses Trends ist nicht in Sicht.

Düsseldorf / Frankfurt am Main, 25. August 2023

Caravanning steht für selbstbestimmtes Reisen im eigenen Rhythmus und ist die ideale Kombination von Natur mit dem Komfort des eigenen Zuhauses. Damit kommt der Urlaub mit Reisemobil und Caravan dem Wunsch von immer mehr Urlaubern nach Freiheit, Individualität und Naturnähe nach. Die Caravanning-Fangemeinde wächst daher bereits seit vielen Jahren und konnte in Zuge der Pandemie viele zusätzliche Neueinsteiger begrüßen. Dabei überzeugt der mobile Urlaub nicht nur als Möglichmacher für naturverträgliches und flexibles Reisen, sondern besticht auch durch eine unvergleichbare Vielseitigkeit.

Jederzeit spontan verreisen, dort Halt machen, wo es am schönsten ist, und dem schlechten Wetter einfach davonfahren – Caravanning steht wie keine andere Urlaubsform für Reisen im eigenen Rhythmus. Egal ob Sport, Kultur oder Sightseeing, Reisemobile und Caravans ermöglichen viele Arten der Freizeitgestaltung. Dieser Ansatz entspricht dem wachsenden Wunsch nach Individualität und Selbstbestimmung bei immer mehr deutschen Urlaubern und trifft den Zeitgeist: So fahren Caravanning-Urlauber oftmals kürzer in Urlaub, dafür aber häufiger. Sie bevorzugen dabei Destinationen innerhalb Deutschlands und insbesondere auch Ziele, die abseits der touristischen Hochburgen liegen.

Großes Interesse und viele Neueinsteiger

Zu den vielen Caravanning-Urlaubern zählen nicht nur Menschen mit Camping-Erfahrung, sondern auch viele Einsteiger. Dies zeigt unter anderem die hohe Nachfrage nach Vermietfahrzeugen – die Miete eines Reisemobils oder Caravans gilt als klassischer

Einstieg in die Urlaubsform. Auch die sehr guten Besucherzahlen und das breitgefächerte Publikum auf den Caravaning-Messen belegen das große Interesse an Reisemobilen und Caravans. Der CARAVAN SALON, die Weltleitmesse der Branche in Düsseldorf, verzeichnet seit Jahren einen sehr starken Erstbesucheranteil von einem Drittel und mehr.

Wissenschaftlich belegt: Caravaning ist gekommen, um zu bleiben

Dass der Caravaning-Trend langfristig angelegt ist, belegen auch Studien aus der Marktforschung: So fand die GfK heraus, dass über 14 Millionen Deutsche sich vorstellen können, in den kommenden fünf Jahren Urlaub mit einem Reisemobil oder Caravan zu machen. Das sind knapp ein Viertel aller Erwachsenen in Deutschland. Dabei zeigten sich insbesondere die Millennials, also Personen im Alter zwischen 25 und 34, sowie Personen mit überdurchschnittlichem Einkommen als Caravaning-affin. Eine Studie des Instituts für Demoskopie Allensbach bestätigt das weiterhin hohe Interesse an Reisemobilen und Caravans. So ergab eine Untersuchung, dass 1,2 Millionen Camper konkrete Kaufabsichten für Freizeitfahrzeuge in den nächsten ein bis zwei Jahren haben. Caravaning ist also keine Moderscheinung der Corona-Jahre, sondern ein langfristig angelegter Reisetrend. Dass Reisemobile und Caravan eine echte Bereicherung für jeden Urlauber sind, zeigt eine weitere Untersuchung der GfK:

Caravaning-Urlauber sind glücklicher und nachhaltig

Urlauber, die regelmäßig mit Caravan oder Reisemobil verreisen, fühlen sich wohler als der Durchschnitt der Gesellschaft. Das hat eine repräsentative Befragung der GfK ergeben. Caravaning-Urlauber sind im Vergleich zur durchschnittlichen Bevölkerung fröhlicher, glücklicher und zufriedener mit ihrer Gesundheit. Zudem hat das Thema Nachhaltigkeit für diese Zielgruppe einen höheren Stellenwert als beim Durchschnitt der Bevölkerung: 64 Prozent der befragten Caravaning-Urlauber versuchen ihre Reisen und Ausflüge möglichst nachhaltig und umweltschonend zu gestalten und 66 Prozent achten auch im Alltag auf eine umweltschonende Fortbewegungsweise. Die hohe Zustimmung der Caravaning-Reisenden in Nachhaltigkeitsfragen zeigt, dass Caravaning in der

Tourismuswirtschaft eine wichtige Rolle bei der Erreichung von Klimazielen spielen kann, berichtet CIVD-Geschäftsführer Daniel Onggowinarso: „Nachhaltigkeit und Naturerlebnisse werden in Zukunft gerade in der Reisebranche eine sehr wichtige Rolle spielen. Caravaning als naturnahe und umweltverträgliche Art des Reisens ist also prädestiniert dafür, eine tragende Rolle für den Tourismus in Deutschland und Europa einzunehmen.“

Weitere Informationen zum Thema Caravaning finden Sie unter:

www.civd.de (hier steht auch Bildmaterial zum Download bereit) und caravaning-info.de

Pressekontakt:

Marc Dreckmeier
Leiter Marketing & PR
Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
Hamburger Allee 14
60486 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 704039-18
marc.dreckmeier@civd.de

Pressekontakt:

Jonathan Kuhn
Manager PR & Marketing
Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
Hamburger Allee 14
60486 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 704039-28
jonathan.kuhn@civd.de

Caravaning Industrie Verband e. V. (CIVD)

Der Caravaning Industrie Verband ist die Interessenvertretung des industriellen Zweigs der deutschen Caravaningbranche. Zu seinen Mitgliedern zählen neben deutschen und europäischen Herstellern von Caravans und Reisemobilen auch zahlreiche Unternehmen der Zulieferindustrie, Dienstleister sowie öffentliche Institutionen und Verbände. Der 1962 gegründete Verband vertritt alle Belange der deutschen Caravaningindustrie gegenüber der nationalen und europäischen Politik und ihren Behörden und Institutionen. Darüber hinaus ist der CIVD ideeller Träger der weltweit größten Messe für Freizeitfahrzeuge – des Caravan Salons – und sorgt damit für wichtige Impulse für die Caravaningbranche in Europa.